

DWA-REGELWERK

6/2015

Neuerscheinung

Technische Regel wassergefährdender Stoffe „Heizölverbraucheranlagen“ (TRwS 791, Teil 1)

Arbeitsblatt DWA-A 791-1

In Deutschland sind knapp sechs Millionen Heizölverbraucheranlagen in Betrieb, für die zum Schutz der Gewässer spezifische wasserrechtliche Vorschriften gelten. Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) hat diese gesetzlichen Vorschriften in einem Arbeitsblatt technisch und betrieblich konkretisiert.

Die Technische Regel wassergefährdender Stoffe (TRwS) mit dem Titel „Heizölverbraucheranlagen – Teil 1: Errichtung, betriebliche Anforderungen und Stilllegung von Heizölverbraucheranlagen“ beschreibt und konkretisiert die wasserrechtlichen Anforderungen an die Errichtung, den Betrieb und die Stilllegung von Heizölverbraucheranlagen. Darüber hinaus werden Prüfinhalte beschrieben und Beispiele für wesentliche Änderungen von Heizölverbraucheranlagen gegeben. Zudem schließt TRwS 791-1 die Regelungslücke für Heizölverbraucheranlagen im Bereich der gewerblichen Wirtschaft und öffentlicher Einrichtungen.

TRwS 791-1 ist auf Grundlage der Bundesratsdrucksache 77/14 einschließlich des Beschlusses des Bundesrats zur „Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)“ vom 23. Mai 2014 erarbeitet worden. Bis zum Inkrafttreten der AwSV gelten weiterhin die landesrechtlichen Vorschriften.

Wird in TRwS 791-1 auf die AwSV verwiesen, ohne dass entsprechende Vorschriften im Landesrecht enthalten sind, sind diese Passagen als Empfehlung anzusehen.

1/2

TRwS 791-1 ist eine allgemein anerkannte Regel der Technik im Sinne von § 62 Absatz 2 WHG. Sie richtet sich an Behörden, Betreiber, Fachbetriebe, Ingenieurbüros und Sachverständigenorganisationen.

Ein zweiter Teil TRwS 791-2 „Anforderungen an bestehende Heizölverbraucheranlagen“ befasst sich mit Regelungen für bestehende Heizölverbraucheranlagen. Er wird in der Fachöffentlichkeit bis zum 30. April 2015 zur Diskussion gestellt.

Herausgeber und Vertrieb:

*DWA Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef
Tel. 02242/872-333, E-Mail: info@dwa.de,
DWA-Shop: www.dwa.de/shop*

*Februar 2015, 55 Seiten, ISBN 978-3-944328-64-5, Ladenpreis: 73 Euro,
fördernde DWA-Mitglieder: 58,40 Euro*

Zum Thema „TRwS Heizölverbraucheranlagen, neue wasserrechtliche Regelungen“ veranstaltet die DWA am 12. März 2015 in Kassel ein eintägiges Seminar.

Informationen und Anmeldung über Doris Herweg, 02242/872-236 oder unter herweg@dwa.de. (Nr. 10IG060/15)

Auf Wunsch senden wir Ihnen gern ein Besprechungsexemplar zu.

Falls Sie von der DWA künftig keine Presseinformationen mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "Keine DWA-Presseinformationen" zurück an fachpresse@dwa.de. Damit wir Sie zuordnen können, benötigen wir die E-Mail-Adresse, mit der wir Sie angeschrieben haben. Bitte vergessen Sie nicht, uns diese mitzuteilen. Vielen Dank.

Diese Presseinformation finden Sie auch im Internet unter www.dwa.de.

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasserwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Regelsetzung, Bildung und Information der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14 000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.